

# KURZ NOTIERT

## **Artenvielfalt und Lebensräume.**

Auf Bio-Bauernhöfen gibt es nur geringfügig mehr Arten als auf nicht-biologisch bewirtschafteten Betrieben. Das zeigt eine EU-Studie zur Biodiversität im Landbau unter Beteiligung der Universität für Bodenkultur Wien (Boku), deren Ergebnisse kürzlich im Fachjournal „Nature Communications“ veröffentlicht wurden. Entscheidend für die Artenzahl sei vielmehr die Vielfalt an Lebensräumen. Im Rahmen eines EU-Forschungsprojekts haben die Wissenschaftler mehr als 200 Betriebe mit unterschiedlichen Produktionsschwerpunkten in zehn europäischen und zwei afrikanischen Regionen untersucht.